Regionalliga Damen Nord

TSV Schwarzenbek : TSV Watenbüttel
Sonntag, 08.10.2023, 11:00 Uhr

TSV Watenbüttel spielt unentschieden beim TSV Schwarzenbek in einer packenden Partie

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Regionalliga Damen Nord entführten die Gäste des TSV Watenbüttel in ihrem 4. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV Schwarzenbek. Die Gastgeberinnen profitierten dabei von einer stark aufspielenden Michelle Weber, die ihre Spiele allesamt gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 20:18. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Joanna Jerominek. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom TSV Schwarzenbek um die Nummer 1 Michelle Weber nun 5 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nicht ganz mithalten konnten Pfeifer / Breyer, beim 1:3 gegen Uludintceva / Kleinert, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Weber / Stoffregen konnten im Spiel gegen Blazek / Jerominek einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Genügend spielerische Mittel hatte Michelle Weber letztlich an der Hand, um Denise Kleinert zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Die siegbringende Taktik fehlte indessen dann Mille Lyngsoe Stoffregen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Elena Uludintceva ab dem ersten Ballwechsel. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sophie Pfeifer die Partie gegen Joanna Jerominek, die im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Die richtige Herangehensweise hatte Lenara Breyer dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Annette Blazek von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Schwarzenbek und des TSV Watenbüttel in die Box. Mit nur einem Satzverlust ging Michelle Weber gegen Elena Uludintceva durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nur einen Satz verlor Mille Lyngsoe Stoffregen beim 11:6, 6:11, 11:3, 11:9 gegen Denise Kleinert und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Sophie Pfeifer beim 2:3 gegen Annette Blazek, die im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Pfeifer dennoch im 5. Satz. Nach diesem Einzel steht Pfeifer somit bei 3 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Blazek ein 3:5 ausweist. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Lenara Breyer bei ihrer Niederlage gegen Joanna Jerominek. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 6 Siege und 2 Niederlagen für Jerominek aus. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Schwarzenbek nun ein Punktekonto von 5:1 Punkten auf, während der TSV Watenbüttel vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2023 gegen den TTC Berlin Neukölln ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Schwarzenbek bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.10.2023 gegen den SV Emmerke.

Statistik:
TSV Schwarzenbek

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (13:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Pfeifer / Breyer 0:1, Weber / Stoffregen 1:0
Einzel: M. Weber 2:0, M. Stoffregen 1:1, S. Pfeifer 0:2, L. Breyer 1:1
TSV Watenbüttel
Doppel: Uludintceva / Kleinert 1:0, Blazek / Jerominek 0:1
Einzel: E. Uludintceva 1:1, D. Kleinert 0:2, A. Blazek 1:1, J. Jerominek 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (13:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").